

PRESSEMITTEILUNG

Programm zum Jahreskongress veröffentlicht: Eigene Reihe „Kontrovers!“ und vier Keynote Lectures zum Hauptthema

Vom 21. bis 23. September 2017 findet am Institut für Allgemeinmedizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf der 51. Kongress für Allgemeinmedizin und Familienmedizin statt. Ab sofort ist das vollständige Programm inklusive aller Abstracts online unter www.degam2017.de einsehbar.

„Der Mensch im Mittelpunkt? Hausärztliches Handeln zwischen Ansprüchen und Alltag“ lautet das Motto des diesjährigen Kongresses. Das „Fragezeichen“ ist dabei durchaus Programm: Die beständige Reflexion des eigenen Handelns ist Grundlage guten hausärztlichen Tuns. Deshalb werden in 80 Workshops und Arbeitsgruppen, 80 Postern und 180 Vorträgen neue wissenschaftliche Ergebnisse gemeinsam intensiv diskutiert und das Handeln zwischen Ansprüchen und Alltag überdacht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können an speziellen thematischen Reihen wie „Kontrovers!“, „International“, „MFA“, „Leitlinien“ oder „Junge Allgemeinmedizin“ partizipieren. Auch die etablierten „Praxis-Workshops“ sind wieder Teil des Programms.

Am Donnerstagvormittag startet die Veranstaltung mit dem in den Hauptkongress integrierten Kongress „Familienmedizin in der hausärztlichen Versorgung der Zukunft“. Die offizielle Eröffnung ist am gleichen Tag um 15 Uhr. Vier Keynote Lectures bilden die wissenschaftlichen Highlights: Es referieren Prof. Job FM Metsemakers und Prof. André Knottnerus (diesjähriger Michael Berger-Preisträger) von der Gastuniversität Maastricht, emerit. Prof. Heinz-Harald Abholz (ehemaliger DEGAM-Präsident) sowie Prof. Henriette Herwig (Düsseldorf), aktuelle Preisträgerin der „Hufeland-Lecture“.

Bis zum 31. Juli gilt der Frühbuchertarif. Die DEGAM rechnet auf ihrem 51. Kongress für Allgemeinmedizin und Familienmedizin mit über 800 Teilnehmern. Weiterführende Informationen zur DEGAM unter www.degam.de.

Pressekontakt:

Dr. Philipp Leson, Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
DEGAM-Bundesgeschäftsstelle, Friedrichstr. 133 in 10117 Berlin
Telefon: 030 – 20 966 98 00; E-Mail: leson@degam.de